

ANFRAGE

des Abgeordneten Manuel Pfeifer
an die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumenten-
schutz
betreffend **Entwicklung der Arbeitslosenquote nach AMS-Regionalstellen im
gesamten Bundesgebiet**

Die wirtschaftliche Dynamik und die Arbeitsmarktentwicklung in Österreich stehen angesichts der aktuellen konjunkturellen Rahmenbedingungen vor erheblichen Herausforderungen. Ein detaillierter Blick auf die statistischen Daten verdeutlicht, dass die Entwicklung der Arbeitslosigkeit stark vom jeweiligen Ausbildungsniveau der betroffenen Personen abhängt und zudem erhebliche regionale Disparitäten aufweist.

Auf regionaler Ebene zeigen sich signifikante Unterschiede zwischen prosperierenden Wirtschaftsregionen und solchen, die von strukturellen Veränderungen besonders betroffen sind. Am Beispiel der Steiermark wird deutlich, dass Standorte wie Graz, Weiz oder Hartberg jeweils spezifische demografische und ökonomische Strukturen aufweisen, was sich in ähnlicher Form auch im gesamten Bundesgebiet und seinen unterschiedlichen AMS-Regionalstellen widerspiegelt.

Diese regionalen und qualifikationsbezogenen Divergenzen erfordern eine hochpräzise und vorausschauende Arbeitsmarkt- und Standortpolitik, die den tatsächlichen Bedürfnissen der Wirtschaft vor Ort gerecht wird. Es ist im Sinne einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung unverzichtbar, dass arbeitsmarktpolitische Instrumente und Qualifizierungsmaßnahmen des AMS zielgerichtet gesteuert werden, um dem regionalen Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Betroffene wirksam zu unterstützen.

Um die Effektivität der eingesetzten Steuermittel und die Treffsicherheit der vermittlungspolitischen Maßnahmen bewerten zu können, ist eine lückenlose und transparente Offenlegung der Daten nach Regionen und Bildungsgraden erforderlich. Dies dient der Wahrnehmung der parlamentarischen Kontrollfunktion sowie der sachlichen Debatte über die zukünftige Ausrichtung der österreichischen Arbeitsmarktpolitik.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz nachstehende

Anfrage

1. Wie hoch war die Arbeitslosenquote von 2020 bis 2026 in den regionalen AMS-Geschäftsstellen aller österreichischen Bundesländer? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, den einzelnen AMS-Regionalstellen in allen österreichischen Bundesländern, dem höchsten abgeschlossenen Ausbildungsgrad, der Staatsbürgerschaft sowie Herkunftsland der arbeitslosen Personen)

2. Wie viele Personen waren in den Jahren 2020 bis 2026 in den regionalen AMS-Geschäftsstellen aller österreichischen Bundesländer arbeitslos gemeldet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, AMS-Regionalstelle, höchstem abgeschlossenen Ausbildungsgrad, Staatsbürgerschaft sowie Herkunftsland der arbeitslos gemeldeten Personen)
3. Wie hoch war die Jugendarbeitslosenquote von Personen bis zum vollendeten 25. Lebensjahr in den Jahren 2020 bis 2025 sowie im Jahr 2026 bis zum letztverfügbaren Datenstand im Jahresdurchschnitt in den AMS-Regionalstellen aller österreichischen Bundesländer? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Bundesland, AMS-Regionalstelle, höchstem abgeschlossenen Ausbildungsgrad, Staatsbürgerschaft sowie Herkunftsland der arbeitslosen Jugendlichen)
4. Welche konkreten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen wurden im Zuständigkeits-bereich Ihres Ressorts in den Jahren 2020 bis 2026 ergriffen, um die Arbeitslosigkeit von Personen mit höchstens Pflichtschulabschluss zu bekämpfen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Maßnahme, Jahr, Bundesland, AMS-Regionalstelle, Staatsbürgerschaft sowie Herkunftsland der geförderten Personen)
5. In welchem Ausmaß wurden regionale Besonderheiten, Qualifikationsstrukturen und demografische Merkmale bei der Budgetzuteilung an die einzelnen AMS-Regionalstellen berücksichtigt? (Bitte um Aufschlüsselung der jeweiligen Zuteilungskriterien für die Budgetplanungen der Jahre 2020 bis 2026)
6. Wie viele Personen bezogen in den Jahren 2020 bis 2026 Arbeitslosengeld bzw. Notstandshilfe, und wie hoch war ihr Anteil an allen arbeitslos gemeldeten Personen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Bundesland, AMS-Regionalstelle, höchstem abgeschlossenen Ausbildungsniveau, Staatsbürgerschaft sowie Herkunftsland der Bezieher, getrennt nach Arbeitslosengeld und Notstandshilfe)



The block contains five handwritten signatures in black ink. The signatures are written in a cursive style. The top signature is the most legible and appears to read 'Günter Heil'. Below it, there are four more signatures, which are more stylized and difficult to decipher. One signature on the right side of the group appears to end with 'Nieder'.